

Beitrag aus „NDR Aktuell“ vom 03.07.2015 um 15:00 Uhr

Nachrichten aus Norddeutschland:

A 7 wegen Brückenabriss voll gesperrt

Die Autobahn 7 wird am Wochenende zwischen dem Dreieck Hamburg-Nordwest und Schnelsen voll gesperrt. Für Autofahrer wird das erneut zur Geduldsprobe.

Moderatorin: (Im Studio, Karte mit der A7 wird eingeblendet)

Eine Hauptverkehrsader komplett gesperrt, das gesamte Wochenende. Der Ausbau der A7 geht in die nächste Runde. Erneut wird eine Brücke abgerissen. Ab heute Abend wird die Autobahn zwischen dem Dreieck Nordwest und Schnelsen voll gesperrt. Die Umleitungen sind ausgeschildert. In der Sommerhitze müssen die Arbeiter dann Tag und Nacht das Bauwerk abreißen und für Autofahrer wird das natürlich erneut zur Geduldsprobe. Michael Storfner ist jetzt für uns an der A7, also, wie wird das Wochenende genau ablaufen?

Michael Storfner:

(Auf der A7 Brücke Kieler Straße neben der Auffahrt Stellingen)

Wir sind hier an der A7, Blickrichtung Norden, etwa eineinhalb Kilometer entfernt vom Autobahnkreuz Hamburg Nordwest. Und Hamburg Nordwest, das ist der Punkt, wo heute Abend um 22:00 Uhr die A7 dicht gemacht wird. Der Abschnitt zwischen Nordwest und Schnelsen, da geht dann nichts mehr. Da müssen sich die Autos hier einen anderen Weg suchen. Es wird, wie sie es schon sagten, eine Brücke abgerissen, eine Behelfsbrücke eingebaut. Das ganze im Rahmen dieser mehrjährigen Bauarbeiten. Die A7 soll ja sechsspurig ausgebaut werden in Schleswig-Holstein. Und hier im Hamburger Stadtgebiet einen Deckel bekommen.

Moderatorin:

(Im Studio, im Hintergrund Bild mit Michael Storfner in Stellingen)

Heute schon kilometerlange Staus, wir sehen es gerade hinter ihnen. Ist es nur der Freitagsverkehr oder ist das doch mehr?

Michael Storfner:

(Auf der A7 Brücke Kieler Straße neben der Auffahrt Stellingen)

Es ist mehr. Die Verkehrsleitzentrale hat mir gerade gesagt, dass es auf Höhe Autobahnkreuz Nordwest einen Unfall gegeben hat. Blechschaden, es wird bald wieder geräumt, nichts desto trotz, dieser Stau Freitag Nachmittag dürfte sich nicht so schnell auflösen. Es ist ein Vorgeschmack auf das, was uns erwartet, an diesem Wochenende rund um Hamburg, denn die ganzen Autos hier, wenn die morgen und übermorgen unterwegs sind, werden sich einen anderen Weg suchen müssen. Vielleicht die A1, vielleicht andere Strecken. Es werden viele Autos unterwegs sein. Es sind Ferien in Nordrhein-Westfalen und den Beneluxstaaten. Wir haben Bettenwechsel in Dänemark und dann dieses traumhafte Wetter. Viele werden sich sagen, las uns zum Strand fahren an die Nordsee, an die Ostsee und das genießen. Der ADAC rechnet hier mit massiven Verkehrsproblemen. Zitat und er sagt: Wenn ihr fahrt, fahrt ganz früh, frühstückt am Strand, fahrt vorher los, und wenn ihr zurückfahrt, schaut euch am Strand den Sonnenuntergang an. Also spät zurückfahren. Und ganz wichtig morgen: Wasser mitnehmen, Snacks mitnehmen, es wird auf jeden Fall Staus geben, so der ADAC.

Beitragslänge: 2 Min. 12 Sek.

Bericht vom Brückenabriss und der A7 Sperrung vom 4. Juli und Beitrag aus „NDR Aktuell“ vom 3. Juli im Internet:

<https://www.ndr.de/nachrichten/hamburg/Brueckenabriss-A-7-am-Wochenende-gesperrt,autobahnausbau150.html>